



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lutterbek (LUTTE/GV/04/2012)
vom 28.11.2012

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Wolf Mönkemeier

Mitglieder

Herr Jürgen Brockmann

Herr Gerald Gleue

Frau Maren Kampz

Herr Cai Lamp

Herr Hans-Uwe Timm

Herr Hans-Jürgen Woltmann

Protokollführer/in

Herr Mirko Hirsch

Abwesend:

Mitglieder

Herr Hermann Klinker

entschuldigt

Herr Jörg Willms

entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:35 Uhr
Ort, Raum: 24235 Lutterbek, Am Dorfteich 1-3,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.08.2012
6. Bericht des Hauptausschusses

- 7. Bericht des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales
- 8. Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung auf Digitalfunk der Feuerwehr
- 9. Beschlussfassung über die 4. Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Lutterbek LUTTE/BV/032/2012
- 10. Durchführung einer Machbarkeitsstudie für die Breitbandversorgung LUTTE/BV/034/2012
- 10.1. Übertragungsbeschluss LUTTE/BV/035/2012
- 11. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrags Haushaltsplan 2012 LUTTE/BV/031/2012
- 12. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SSG Lutterbek
- 13. Bericht des Bürgermeisters
- 14. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Mönkemeier eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Gemeindevertreter Klinker und Willms fehlen krankheitsbedingt und sind entschuldigt.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie vorstehend.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 15 bis 17 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Burmeister informiert die Gemeindevertretung, dass die vorhandene Pinnwand im Tagungsraum des DGH durch zwei kleinere Magnettafeln ersetzt wird.

In diesem Raum befinden sich Pokalschränke, die unterhalb der Decke angebracht sind. Aufgrund des hohen Gewichtes der Trophäen regt Herr Burmeister eine entsprechende Abstützung durch Pfosten o.ä. an.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.08.2012

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.08.2012 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

TO-Punkt 6: Bericht des Hauptausschusses

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Gleue, berichtet ausführlich von der letzten Sitzung, die am 31.10.12 stattgefunden hat.

Die Beratungspunkte und Diskussionsinhalte werden von Herrn Gleue vorgetragen und ergeben sich aus der erstellten Niederschrift. Diese können dort nachgelesen werden.

TO-Punkt 7: Bericht des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Herr Lamp als Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales berichtet umfassend von der Sitzung des Ausschusses am 06.11.12.

Auf die erstellte Niederschrift wird ebenfalls verwiesen.

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung auf Digitalfunk der Feuerwehr

Bürgermeister Mönkemeier verweist auf die Vorberatungen im Hauptausschuss. Die Umstellung auf Digitalfunktechnik soll nach jetzigem Kenntnisstand 2015 erfolgen. Eine landesweite Sammelbestellung soll im Jahr 2013 durchgeführt werden. Die Gemeinde Lutterbek muss mit Gesamtkosten von 10.000 € rechnen, wovon eine Förderung von 50% erwartet wird.

Für die Teilnahme an der Sammelbestellung und damit auch für den Erhalt der Förderung ist das Einstellen einer entsprechenden Verpflichtungsermächtigung im Haushalt der Gemeinde zwingend erforderlich. Mit dem Nachtrag 2012 werden diese Erfordernisse erfüllt.

Beschluss:

Der Empfehlung des Hauptausschusses wird gefolgt. Die Gemeindevertretung beschließt sich an der Sammelbestellung für Digitalfunkgeräte für die Gemeinde Lutterbek zu beteiligen und die entsprechenden Haushaltsmittel bereitzustellen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: **Beschlussfassung über die 4. Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Lutterbek**
Vorlage: LUTTE/BV/032/2012

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 4. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Lutterbek gemäß Entwurf (Anlage), wonach die Gewässerunterhaltungsgebühr auf jährlich 5,76 EUR je Gebühreneinheit festgesetzt wird.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: **Durchführung einer Machbarkeitsstudie für die Breitbandversorgung**
Vorlage: LUTTE/BV/034/2012

Beschluss:

Die Gemeinde Lutterbek beschließt die „Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei als Grundlage weitergehender Entscheidungen einer Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung“. Dabei sollen neben Bedarfen insbesondere die technischen Anforderungen zur Erstellung einer flächendeckenden Breitbandversorgung hinsichtlich der Kosten und der wirtschaftlichen Realisierungsmöglichkeiten geprüft und dargestellt werden.

Die auf die Gemeinde Lutterbek entfallenden Kosten dürfen den Betrag von 4.000 € brutto nicht übersteigen.

Weitergehende Entscheidungen z.B. Vorbereitung von Ausschreibungen zur Herstellung, Entscheidungen zur Gründung eines Zweckverbandes etc. erfolgen ggfs. nach Vorlage der Ergebnisse der Studie.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10.1: Übertragungsbeschluss
Vorlage: LUTTE/BV/035/2012

Beschluss:

Die Gemeinde Lutterbek überträgt die Aufgabe „Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung für die Gemeinden des Amtes Probstei als Grundlage für weitergehende Entscheidungen einer Planung einer flächendeckenden und zukunftsfähigen Breitbandversorgung“ gem. § 5 Abs. 1 Ziff. 15 Amtsordnung auf das Amt Probstei.

Das Amt Probstei wird hierfür nach erfolgter Ausschreibung die erforderlichen Aufträge erteilen. Die Gemeinde leistet hierfür einen einmaligen Kostenbeitrag in Höhe des nach Abzug der Förderung durch die zwanzig Amtsgemeinden geteilten verbleibenden Betrages.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushaltsplan 2012
Vorlage: LUTTE/BV/031/2012

Beschluss für Gemeindevertretung:

Auf Empfehlung des Hauptausschusses wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SSG Lutterbek

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Auszahlung des bislang nicht gezahlten Zuschusses für das Jahr 2011 in Höhe von 204,52 € rückwirkend vorzunehmen.

Ab dem Jahr 2012 ist ein jährlicher Betrag von 230 € direkt an die SSG Lutterbek auszuführen. Eine Verrechnung mit der von der SSG zu zahlen Miete erfolgt nicht mehr. Die Auszahlung ist ohne gesonderten Antrag im 1. Halbjahr eines jeden Jahres auszuführen. Ein Verwendungsnachweis ist von der SSG dem zuständigen Ausschuss bzw. der Gemeindevertretung nur auf Verlangen vorzulegen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Bericht des Bürgermeisters

Aufgrund des Hinweises in der Einwohnerfragestunde des Hauptausschusses, wonach in der Mühlenstraße zu schnell gefahren werden soll, hat der Bürgermeister Kontakt mit der örtlichen Polizei aufgenommen.

Grundsätzlich ist eine Geschwindigkeitsmessung in diesem Bereich nicht wirtschaftlich durchzuführen. Eine einmalige Bedarfsmessung wird aber in Aussicht gestellt. Lt. Informationen von Herrn Brockmann soll diese Messung bereits stattgefunden haben.

Bezüglich des Winterdienstes auf dem Radweg nach Brodersdorf hat der Bürgermeister eine Anfrage an den Kreis Plön gerichtet. Es stehen hierfür keine Haushaltsmittel zur Verfügung. Im gesamten Kreisgebiet steht nur ein Räumgerät für das gesamte Radwegenetz zur Verfügung. Eine Kostenerstattung des Kreises für den Fall, dass die Gem. Lutterbek die Räumung übernimmt, kann ebenfalls nicht erfolgen.

Der GUV „Selenter See“ hat zugesagt, dass die „Anschwemmung“ in der Hagener Au entfernt wird.

In Absprache mit der unteren Naturschutzbehörde darf eine Abholzung am Uferbereich der Hagener Au in Eigenleistung erfolgen. Interessierte können sich an den Bürgermeister wenden.

Die Linde am DGH wurde durch Herrn Dettmer von der unteren Naturschutzbehörde begutachtet. Die Linde leidet unter einem Pilzbefall und die Stand- und Bruchfestigkeit des Baumes ist gefährdet. Die Gemeinde kann aber unter Umständen haftbar gemacht werden, sollten durch den Baum Schäden entstehen.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass sich der Hauptausschuss nochmals mit dem Thema befasst.

Die diesjährige Adventsfeier findet am 12.12. statt. Die Weihnachtsfeier der AWO am 01.12.12.

Herr Woltmann schlägt vor, die Straßenbeleuchtung aufgrund der Einbruchserie durchgehend brennen zu lassen. Dieses findet die mehrheitliche Zustimmung. Der Bürgermeister wird gebeten entsprechendes zu veranlassen.

TO-Punkt 14: Verschiedenes

Herr Brockmann teilt mit, dass er am 17.12.12 nicht an der Verbandsvertreterversammlung des AZV teilnehmen kann. Herr Woltmann wird um seine Vertretung gebeten.

Es sind keine Antwortkarten vom Luftballonwettbewerb der Eröffnung des Spielplatzes zurückgekommen. Der Bürgermeister möchte daher eine Verlosung durchführen. Es werden die entsprechenden Gewinner gezogen und entsprechend benachrichtigt.

Bgm. Mönkemeier schließt die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 20.45 Uhr. So dann wird in nichtöffentlicher Sitzung fortgefahren.

gez.
Wolf Mönkemeier
- Bürgermeister -

gez.
Mirko Hirsch
- Protokollführer -

gesehen:
gez.
Sönke Körber
- Amtsdirektor -